

Schulbeginn...

Seite 4

Aus dem Inhalt:

- Grußwort des Bürgermeisters
- Start mit Kommunalen Wärmeplanung
- Vielfalt im Ehrenamt
- Konzert Chor Harmonie
- Kinder in Nepal brauchen Eure Hilfe
- Veranstaltungskalender

Seite 3

Seite 7

Seite 10

Seite 14

Seite 19

Seite 24



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:

Elektronunternehmen Bauer GmbH 0172 / 8 02 76 55

Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:

Bayernwerk 0941 / 28 00 33 66

Wasserversorgung Ranoldsberg 0 89 / 99 67 99 78

Wasserversorgung Isener Gruppe 0 80 82 / 91 71

Wassergenossenschaft Angering-Isen 0 80 82 / 51 43

WASSER / KLÄRANLAGE / BAUHOFF

Bereitschaft:

28.09. bis 04.10.2026 Hr. Bruckmaier 0152-06387041

05.10. bis 11.10.2026 Hr. Gilnhammer 0152-05190558

12.10. bis 18.10.2026 Hr. Brandmaier 0172-9068415

19.10. bis 25.10.2026 Hr. Schilf 0174-3354504

26.10. bis 01.11.2026 Hr. Maier 0152-24386988

02.11. bis 08.11.2026 Hr. Bruckmaier 0152-06387041

09.11. bis 15.11.2026 Hr. Gilnhammer 0152-05190558

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0

Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERGÄRTEN

Kinderhaus St. Monika, Buchbach

Kinderhaus (allgemein) Telefon: 0 80 86 / 94392-10

Kinderhaus Antonius, Ranoldsberg

Telefon: 0 80 86 / 949 92 99

Waldorfkindergarten, Felizenzell

Telefon 0 80 86 / 82 93

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Website: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 10/2026

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab Montag, 26. Oktober 2026 (-keine Gewähr-).

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 10/2026 ist der 12. Oktober 2026.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Doris Greimel

(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Doris Greimel

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.550 Stück

Titelbild

Bild: Thomas Einwang

Erster Schultag



Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 15. September hat in Bayern wieder die Schule begonnen und auch die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule Buchbach sind in ein neues Schuljahr gestartet. Unter ihnen auch 37 Kinder, die heuer als sogenannte ABC-Schützen das erste Mal zur Schule gehen.

Leider sind Schulkinder nach wie vor die von allen Verkehrsteilnehmern am meisten gefährdete Gruppe. Immer wieder passieren Unfälle auf dem Weg zur Schule oder nach Hause.

Es ist daher unser aller Aufgabe mitzuhelfen, dass die Kinder gut zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Grundsätzlich gilt für Autofahrer, in schulnahen Bereichen erhöht wachsam zu sein. Kinder sind schon aufgrund ihrer Körpergröße nicht so gut sichtbar wie Erwachsene. Gerade wenn Sie zwischen geparkten Pkw auf die Straße laufen, sind sie erst spät wahrnehmbar. Zudem ist das Verhalten von Kindern oft nicht vorhersehbar. Insbesondere gilt das dann, wenn Kinder in Gruppen unterwegs sind. Zudem sind auch gerade die Schulanfänger mit dem Straßenverkehr noch nicht so vertraut.

Besonders im Bereich von Schulbushaltestellen ist erhöhte Achtsamkeit gefragt. Es gilt, nur mit Schrittgeschwindigkeit an Schulbussen mit eingeschalteter Warnblickanlage vorbeizufahren. Das gilt auch außerorts und auch für den Gegenverkehr, wenn die Fahrbahnen nicht baulich getrennt sind.

Daher meine Bitte an alle Verkehrsteilnehmer:

Fuß runter vom Gas und auf die Bremse, sobald Kinder am Straßenrand zu sehen sind!

Ich wünsche allen Kindern einen unfallfreien Schulweg und viel Freude in der Schule.

Uns Erwachsenen wünsche ich die notwendige Aufmerksamkeit und Achtsamkeit im Straßenverkehr, damit auch wir unseren Teil zur Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr beitragen.

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRUßWORT BÜRGERMEISTER	Seite 3
AUS DEM RATHAUS	Seite 4
• Achtung Schulkinder • Ehrungen 2027 • Hinweise zur Entsorgung von Fallobst und Papier • Gelbes Band - Obst gemeinsam nutzen • Verunreinigte Straßen durch Erntearbeiten • Mäh- und Häckselarbeiten in der Nacht • Rathaus und Bauhof geschlossen • Christbäume gesucht • Ferienprogramm Markt Buchbach • BayernFunk • Carsharing • Wir pflanzen einen Baum • Gemeindeausflug • Markt Buchbach startet mit Kommunalen Wärmeplanung	Seite 5 Seite 6 Seite 7
DER MARKT GRATULIERT	Seite 8
AUS DEM MARKTGEMEINDERAT	
• Bekanntmachung der Beschlüsse	Seite 9
JUGENDZENTRUM BUCHBACH	
AUS DEM LANDRATSAMT	
• Sperrmüllabfuhr • Öffnungszeiten Wertstoffhof • Entsorgungskalender • Vielfalt im Ehrenamt	Seite 10
KREISJUGENDRING	
AUS DEM PFARRVERBAND	
• Pfarrer Steinberger zum Geburtstag gratuliert	
BÜCHEREI ST. JAKOB	
• Ferienprogramm	Seite 11
KINDERHAUS ANTONIUS	
• Apfelernte im Kinderhaus	
WALDORFKINDERGARTEN	Seite 12
• Spendenübergabe	
VOLKSHOCHSCHULE	
VEREINE UND VERBÄNDE	Seite 13
• Buchbacher Blasmusik • Beim Obern • Chor Harmonie • Kaba-Klopfer • TSV Buchbach - Abteilung Ski • KRK Buchbach • Gartenbauverein • SchwiBuRa • Jugendzentrum Buchbach	Seite 14 Seite 15 Seite 16
GESUNDHEIT	Seite 17
• Krisendienst Psychatrie	
SONSTIGES	Seite 18
• Tourismusverband Inn-Salzach • Kinder in Nepal brauchen Eure Hilfe	Seite 19
AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN	Seite 21
• Die „LECHNER's • Fa. Kerbl • Solle-sein	Seite 22
GEWERBEANZEIGEN	Seite 23
VERANSTALTUNGSKALENDER	Seite 24



Aus dem Rathaus

Achtung Schulkinder

Am 15. September starteten die Schülerinnen und Schüler in ein neues Schuljahr. Unter ihnen auch 37 Kinder in Buchbach, die heuer als sogenannte ABC-Schützen das erste Mal zur Schule gehen.

Leider sind Schulkinder nach wie vor die von allen Verkehrsteilnehmern am meisten gefährdete Gruppe. Immer wieder passieren Unfälle auf dem Weg zur Schule oder nach Hause.

Also: Fuß runter vom Gas und auf die Bremse, wenn Kinder am Straßenrand auftauchen!

Insbesondere Schulanfänger und Schüler der Grundschulen sind noch nicht in der Lage, den vielfältigen Anforderungen des Straßenverkehrs gerecht zu werden. Es fällt ihnen schwer, die Richtung, aus der ein Fahrzeug kommt, akustisch zu bestimmen oder die Entfernung und die Geschwindigkeit einzuschätzen. Kinder werden außerdem schlechter gesehen als Erwachsene.

Bitte reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit, halten Sie ausreichend Abstand und seien Sie jederzeit bremsbereit. Geben Sie unseren Kindern die Zeit und den Raum, die sie benötigen, um sicher am Straßenverkehr teilzunehmen.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass alle Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Übrigens: Kennen Sie die Regeln für Autofahrer an Bushaltestellen?

Sobald ein Bus während der Fahrt das Warnblinklicht einschaltet, dürfen Sie ihn nicht mehr überholen. Hält dagegen der Bus mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle (auch Haltebucht), dürfen Sie nur mit Schrittgeschwindigkeit (= 4-7 km/h) am Bus vorbeifahren. Gleiches gilt für haltende Busse im Gegenverkehr. Auch an diesen dürfen Sie nur mit Schrittgeschwindigkeit vorbeifahren.

Ehrungen von Schul- und Berufsabgängern, Sportlern und ehrenamtlich Tätigen in Vereinen/Gruppen

Im Februar 2027 wird der Markt Buchbach wieder Schul- und Berufsabgänger mit einem besonders guten Abschluss (Notendurchschnitt bis 1,99), erfolgreiche Sportler und langjährig ehrenamtlich Tätige ehren.

Bis 15. Januar 2027 haben Sie die Möglichkeit hervorragende Schüler (unter Vorlage des Abschlusszeugnisses), erfolgreiche Sportler und langjährig ehrenamtlich Tätige per Mail an rathaus@buchbach.de zu melden.

Hinweise zur Entsorgung von Fallobst und Papier

Fallobst – bitte ab Juli nicht mehr über die Biotonne

Im Herbst fällt in vielen Gärten wieder vermehrt Fallobst an. Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass Fallobst ab Juli nicht mehr über die Biotonne entsorgt werden soll.

Hierfür steht in Schwindegg ein eigener Fallobstcontainer zur Verfügung. Dieser ist rund um die Uhr erreichbar und ermöglicht eine unkomplizierte und fachgerechte Entsorgung des Fallobstes.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Biotonnen ausreichend Kapazität für die regulären Bioabfälle behalten.

Wir bitten außerdem darum, Fallobst nicht an ungeeigneten Stellen abzulagern.

Papier und Kartonagen – gerne zu uns!

Auch bei der Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen möchten wir nochmals auf unser Angebot am Wertstoffhof hinweisen.

Auf dem Wertstoffhof steht eine Papierpresse zur Verfügung. Dadurch können auch größere Mengen an Papier und Kartonagen abgegeben werden.

Besonders praktisch: Übermengen an Kartonagen müssen nicht vorher zerkleinert oder klein geschnitten werden. Sie können diese direkt bei uns am Wertstoffhof abgeben und der Papierpresse zuführen.

Dieses Angebot steht selbstverständlich auch unseren örtlichen Firmen zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn insbesondere bei größeren Mengen die Möglichkeit der ordnungsgemäßen Entsorgung am Wertstoffhof genutzt wird.

Vielen Dank an alle Bürgerinnen, Bürger und örtlichen Unternehmen für Ihre Mithilfe und dafür, dass Sie mit einer richtigen Abfalltrennung zu einer sauberen und nachhaltigen Gemeinde beitragen!



Gelbes Band – Obst gemeinsam nutzen und Lebensmittel retten

Im Spätsommer und Herbst hängen an vielen Obstbäumen Äpfel, Birnen, Zwetschgen oder anderes Obst, das nicht vollständig geerntet wird. Mit der Aktion „Gelbes Band“ können Kommunen ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung setzen und gleichzeitig die regionale Nutzung von Obst fördern.

Ein gelbes Band am Stamm eines Obstbaumes signalisiert, dass die Eigentümerin bzw. der Eigentümer – beispielsweise die Gemeinde oder ein privater Grundstückseigentümer – das Obst zur Ernte frei gibt. Bürgerinnen und Bürger dürfen an diesen gekennzeichneten Bäumen kostenlos und ohne vorherige Nachfrage Obst für den eigenen Bedarf pflücken. Die Aktion geht auf die Initiative „Zu gut für die Tonne!“ zurück und wird inzwischen von zahlreichen Kommunen und Landkreisen unterstützt. Sie bietet eine einfache Möglichkeit, heimisches Obst zu nutzen, das sonst möglicherweise ungenutzt am Baum hängen bleiben oder auf dem Boden verderben würde.

Was ist beim Ernten zu beachten?

Damit die Aktion für alle Beteiligten gut funktioniert, gelten einige einfache Regeln:

- **Nur Bäume mit gelbem Band:** Bitte ernten Sie ausschließlich an entsprechend gekennzeichneten Obstbäumen. Nicht markierte Bäume dürfen nicht beerntet werden.
- **Nur für den Eigenbedarf:** Bitte nehmen Sie nur haushaltsübliche Mengen mit. Eine gewerbliche oder größere Ernte ist nicht gestattet.
- **Sicher ernten:** Das Pflücken ist grundsätzlich nur vom Boden aus erlaubt. Leitern dürfen nicht aufgestellt und die Bäume nicht bestiegen werden.
- **Natur und Bäume schonen:** Bitte gehen Sie vorsichtig mit Ästen und Früchten um und hinterlassen Sie die Fläche sauber.
- **Auf eigene Verantwortung:** Das Betreten der Grundstücke und Wiesen sowie das Pflücken der Früchte erfolgt auf eigene Verantwortung.

Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung

Mit dem „Gelben Band“ möchten wir als Kommune dazu beitragen, dass wertvolles regionales Obst nicht ungenutzt bleibt. Gleichzeitig lädt die Aktion dazu ein, die Natur vor Ort zu entdecken und saisonale Lebensmittel direkt aus der Region zu genießen.

Wenn Sie einen Obstbaum besitzen und Ihr Obst für die Allgemeinheit freigeben möchten, können auch Sie sich an der Aktion beteiligen. Die Kennzeichnung mit einem gelben Band macht für alle sichtbar, an welchen Bäumen gepflückt werden darf.

So wird aus überschüssigem Obst eine wertvolle Ressource – regional, nachhaltig und für alle zugänglich.

Verunreinigte Straßen durch Erntearbeiten

Mit der Herbstzeit beginnt auch für die Landwirte wieder die Erntezeit. Die Erntearbeiten können zu starken Verschmutzungen auf Straßen führen. Gerade an den Ein- und Ausfahrten zu Maisfeldern muss stets mit verschmutzten Fahrbahnen gerechnet werden. Bei Nässe stellen diese Verschmutzungen eine erhebliche Rutschgefahr dar. Wir bitten deshalb alle Autofahrer rechtzeitig den Fuß vom Gas zu nehmen.

Aber nicht nur die Autofahrer können hierbei mithelfen, gefährliche Situationen zu entschärfen, sondern auch die Landwirte selbst. Die Straßen sollten durch die Landwirte mindestens täglich nach Arbeitsende gereinigt werden. Bei Verschmutzung der Fahrbahn ist diese Gefahrenstelle durch den Landwirt rechtzeitig zu kennzeichnen und abzusichern.

Der Markt Buchbach bittet um gegenseitige Rücksichtnahme, sodass die Erntearbeiten gefahrenfrei durchgeführt werden können.

Mäh- und Häckselarbeiten in der Nacht

Im Sommer beginnt ja bekanntlich für die landwirtschaftlichen Betriebe die Phase der Ernteeinbringung. Nächtliche oder sonntägliche Ernteeinsätze sind keine Seltenheit.

Da die Landwirte bei der Ernteeinbringung wetter- und maschinenabhängig sind, gilt hier das Bundesimmissionschutzgesetz mit der Anlage TA-Lärm **nicht**, d.h. es gibt bezüglich der Ernteeinbringung keine Einschränkungen von Tages- und Nachtzeiten. Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Rathaus und Bauhof geschlossen

Das Rathaus und der Bauhof sind am Montag, 19.10.2026 nachmittags wegen Personalversammlung geschlossen.



Christbäume gesucht

Die Zeit vergeht, es sind nur noch drei Monate bis Weihnachten. Daher sind wir bereits jetzt auf der Suche nach Christbäumen für Buchbach und Ranoldsberg.

Alle, die einen entsprechenden Baum im Garten oder anderweitig „loshaben“ wollen, bitten wir, sich mit der Gemeindeverwaltung (Tel. 08086/9307-0) in Verbindung zu setzen.

Gelungenes Ferienprogramm des Marktes Buchbach

Nachdem unser Ferienprogramm „Kletterspaß in Oberreith“ bereits 2024 sehr gut ankam, wählten wir auch heuer wieder den Waldseilgarten Oberreith als Ziel unseres diesjährigen Ferienangebots des Marktes Buchbach aus.



37 Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren nahmen am 26. August am Ausflug teil und kletterten drei Stunden über unseren Köpfen hinweg. Nach einer vom Waldseilgartenpersonal durchgeführten Einweisung machten sich die Kinder auf, um den Seilgarten selbstständig zu erkunden. Bei einigen Parkours konnte einem vom bloßen Zuschauen schon ganz flau im Magen werden. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns, es war weder zu heiß, noch wurden

wir nass, einfach ideal für Bewegung an der frischen Luft. Die Kinder konnten sich bei den „Verschnaufpausen“ mit Brotzeit, Kuchen, Gemüse und Getränken stärken. Leider haben das scheinbar auch alle Wespen aus dem gesamten Park mitbekommen, dass es bei uns etwas zu holen gab und wir wurden regelrecht belagert. Da alle Kinder ruhig blieben und nur etwas genervt mal einen kurzen „Abgang“ machten, wurde niemand gestochen, was bei der Menge an Wespen schon fast ein Wunder war.

Zufrieden und auch etwas müde traten wir am späteren Nachmittag die Heimreise an und ließen uns im Bus die letzten Wurstsemmeln und Gummibärchen schmecken. Gegen 17:15 Uhr kamen wir wieder an der Schule in Buchbach an, an der wir schon von den Eltern erwartet wurden und unser Ausflug fand sein Ende.

Bilder: Renate Bruckmaier



Carsharing

Ladesäule-Handhabung:

Mennekes-Chip so lange an die Ladesäule halten bis das Signal ertönt und das grüne Batteriesymbol leuchtet, erst dann





Gemeinsamer Ausflug der Mitarbeiter und Mitglieder des Marktgemeinderates Buchbach

Auch in diesem Jahr machten sich die Beschäftigten der Marktgemeinde Buchbach gemeinsam mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates zu einem abwechslungsreichen Ausflug mit dem Bus auf.

Erstes Ziel war Niederndorf in Tirol, wo die Teilnehmer die Käseerei Planggers besichtigten. Bei einer interessanten Führung erhielten sie Einblicke in die Herstellung verschiedener Käsespezialitäten. Ein besonderes Highlight war die Besichtigung des Felsenkellers, welcher der Führung eine besondere Note verlieh.

Anschließend ging die Fahrt weiter nach Kufstein. Dort stand die Besichtigung der imposanten Festung sowie ein Aufenthalt in der Stadt auf dem Programm. Trotz des regnerischen Wetters konnten die Teilnehmer interessante Eindrücke sammeln und die gemeinsame Zeit genießen.

Zum Abschluss des Tages kehrte die Gruppe zum gemeinsamen Abendessen in Halfing ein. In gemütlicher Runde ließ man den abwechslungsreichen Ausflug ausklingen.

Auch wenn der Wettergott es nicht ganz gut meinte, war es ein interessanter und geselliger Tag, der Gelegenheit zum Austausch und zur Pflege der Gemeinschaft zwischen Mitarbeitern und Mitgliedern des Marktgemeinderates bot.



Bild: Thomas Einwang

Der Markt Buchbach startet mit der Kommunalen Wärmeplanung

Der Markt Buchbach hat das Landkreiswerk Mühldorf a. Inn (gKU) mit der Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung beauftragt. Gemeinsam mit ihrem Partner dem Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH (INEV) wird das Landkreiswerk die Kommunale Wärmeplanung in den kommenden Monaten erstellen.

Die Kommunale Wärmeplanung ist eine Pflichtaufgabe der Kommunen, welche bis spätestens Mitte 2028 abgeschlossen sein muss. Die Wärmeplanung ist ein strategisches Instrument, das aufzeigt, wie die Wärmeversorgung in einer Gemeinde langfristig gestaltet werden kann. Dabei wird unter anderem untersucht, wie hoch der Wärmebedarf in den verschiedenen Bereichen des Gemeindegebiets ist, welche bestehenden Wärmeversorgungssysteme vorhanden sind und welche erneuerbaren Energien sowie weiteren klimafreundlichen Wärmequellen künftig genutzt werden können. Ziel ist es, Perspektiven für eine verlässliche, wirtschaftliche und möglichst klimaneutrale Wärmeversorgung aufzuzeigen.

Im Rahmen der Erstellung werden die örtlichen Gegebenheiten und Potenziale analysiert und daraus mögliche zukünftige Versorgungslösungen entwickelt. Auch Synergieeffekte mit dem neu errichteten Wärmenetz werden in der Wärmeplanung berücksichtigt. Die Kommunale Wärmeplanung stellt eine strategische Orientierung dar und soll eine Grundlage für weitere Entscheidungen und Maßnahmen der Gemeinde schaffen.



Die Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung soll bis **April 2027** abgeschlossen sein. Im Anschluss ist eine **Öffentlichkeitsveranstaltung** vorgesehen, bei der die Bürgerinnen und Bürger über die Ergebnisse und wesentlichen Inhalte der Kommunalen Wärmeplanung informiert werden. Zwischenergebnisse werden auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Der Markt Buchbach bedankt sich bereits jetzt bei allen Beteiligten für die Unterstützung bei der Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung und freut sich auf einen transparenten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern.



Die Beteiligten der Kommunalen Wärmeplanung in Buchbach von links: Antonia Paulus, Béla van Rinsum (beide INEV), Sophie Heiß (Landkreiswerk), Bürgermeister Thomas Einwang, Andreas Bobenstetter (Verwaltung), Christoph Mayerhofer (Landkreiswerk)

Bild: Landkreiswerk Mühldorf gKU

Der Markt gratuliert

September 2026

80. Geburtstag

Rosa Kroha

85. Geburtstag

Josefine Kaßler



Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse
der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates
am Dienstag, 15.09.2026 (11/2026)

TOP 01 - Tagesordnung

Beschluss: Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

TOP 02 - Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2026

Beschluss: Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände und genehmigt den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 18.08.2026.

TOP 03 - Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Kläranlage Buchbach: Sanierung Betriebsgebäude - Genehmigung Nachtragsangebote HLS

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis und beschließt, die Multi-Split-Klimaanlage für die beiden Räume sowie den Abluftventilator im Rechenraum bei der Fa. Harrer zu beauftragen. Grundlage für die Auftragserteilung ist das Angebot vom 17.07.2026 mit einer Angebotssumme von brutto 11.658,47 €.

TOP 04 - Behandlung von Bauanträgen

TOP 04 A - Antrag auf Wohnhausumbau mit Dachstuhlerneuerung auf der Fl. Nr. 1394/5 der Gemarkung Buchbach - Steeger Siedlung 18

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Wohnhausumbau mit Dachstuhlerneuerung auf der Fl. Nr. 1394/5 der Gemarkung Buchbach, Steeger Siedlung 18, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 04 B - Antrag auf (Einvernehmen Bauturbo) Aufstockung des bestehenden Dachgeschosses und Anbau einer Werkstatt sowie Abbruch der vorhandenen Garage und Neubau einer Garage auf der Fl. Nr. 106 der Gemarkung Buchbach - Jahnstraße 2

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf (Einvernehmen Bauturbo) Aufstockung des bestehenden Dachgeschosses und Anbau einer Werkstatt sowie Abbruch der vorhandenen Garage und Neubau einer Garage auf der Fl. Nr. 106 der Gemarkung Buchbach, Jahnstraße 2, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 04 C - Antrag auf (Zustimmung Bauturbo) Aufstockung des bestehenden Dachgeschosses und Anbau einer Werkstatt sowie Abbruch der vorhandenen Garage und Neubau einer Garage auf der Fl. Nr. 106 der Gemarkung Buchbach - Jahnstraße 2

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf (Zustimmung Bauturbo) Aufstockung des bestehenden Dachgeschosses und Anbau einer Werkstatt sowie Abbruch der vorhandenen Garage und Neubau einer Garage auf der Fl. Nr. 106 der Gemarkung Buchbach, Jahnstraße 2, zur Kenntnis. Die Zustimmung wird erteilt. Es wird angeregt die nördliche Dachgaube optisch gefälliger zu gestalten.



TOP 05 - Feuerwehrwesen: Anpassung der Entschädigungen, Zuschüsse und Kostenausgleich der Feuerwehren Buchbach und Ranoldsberg

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Informationen zu den Entschädigungen und Zuschüssen für die Feuerwehren zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt, die Entschädigungen für Gerätewarte und Atemschutzgerätewarte rückwirkend zum 01.01.2026 entsprechend den in der ersten Tabelle dargestellten Beträgen anzupassen. Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat, die in der zweiten Tabelle des Sachvortrags dargestellten Zuschüsse ab dem 01.01.2027 zu gewähren. Die Verwaltung wird beauftragt, die jeweilige Bedarfsnotwendigkeit im Einzelfall zu prüfen. Bei der Gewährung der Zuschüsse ist der jeweils geltende Haushaltsplan zu beachten. Abhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde kann die Anzahl der gewährten Führerschein-Zuschüsse entsprechend begrenzt werden.

TOP 06 - Vereinswesen: Antrag des TSV Buchbach auf Kostenbeteiligung der Erneuerung bzw. Modernisierung der technischen Ausstattung für Skirennsportler

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt den Förderantrag des TSV Buchbach zur Kenntnis und stimmt der Förderung der Anschaffung eines Zeitmesssystems für die Skiabteilung zu. Die Verwaltung wird nach Vorlage der Rechnung und eines Zahlungsnachweises mit der Auszahlung des Zuschusses in Höhe von 20 Prozent der Rechnungssumme, maximal jedoch 1.779,57 € beauftragt.

TOP 07 - Vereinswesen: Zustimmung zur Gewährung von jährlich wiederkehrenden Zuschüssen und Entschädigungen an Vereine und Institutionen

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die jährlich wiederkehrenden Zuschüsse, Spenden und sonstige freiwillige Leistungen an Vereine und sonstige Institutionen zur Kenntnis. Er genehmigt die in der Übersicht genannten Beträge und bestätigt die zugrunde liegenden Vereinbarungen.

TOP 08 - Freizeitpark "Am Bräuweiher": Antrag auf Pflege und Instandsetzung des "Bräuweiher-Areal" zur Wiederherstellung der ursprünglichen Funktion mit Freizeitwert und mögl. Erweiterung der Funktionen

- Information -

Jugendzentrum



Flyer: Florian Wandinger

Aus dem Landratsamt

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin:	Annahmeschluss im Landratsamt
17.11. bis 25.11.2026	23. Oktober 2026
15.12. bis 21.12..2026	13. November 2026

Öffnungszeiten Wertstoffhof

März bis November:

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
---------	-----------------------



Entsorgungskalender

September	Oktober
1 Di C 1	1 Do
2 Mi	2 Fr
3 Do	3 Sa Tag d. Dt. Einheit
4 Fr	4 So
5 Sa	5 Mo 2 41
6 So	6 Di C 1
7 Mo 2 37	7 Mi 2
8 Di C 1	8 Do 3 3
9 Mi 2	9 Fr
10 Do 3 3	10 Sa
11 Fr	11 So
12 Sa	12 Mo 42
13 So	13 Di C 1
14 Mo 38	14 Mi
15 Di C 1	15 Do 3
16 Mi	16 Fr
17 Do 3	17 Sa
18 Fr	18 So
19 Sa	19 Mo 2 43
20 So	20 Di C 1
21 Mo 2 39	21 Mi 2 1
22 Di C 1	22 Do 3 3 2
23 Mi 2 1	23 Fr
24 Do 3 3 2	24 Sa
25 Fr	25 So
26 Sa	26 Mo 44
27 So	27 Di C 1
28 Mo 40	28 Mi
29 Di C 1	29 Do
30 Mi	30 Fr
	31 Sa

Quelle: Landratsamt Mühldorf a. Inn

Vielfalt im Ehrenamt

Freiwillige fürs Ehrenamt erreichen

Eine vielfältige Engagementkultur - Jetzt gemeinsam gestalten!

Welche Personen erreichen wir in unserem Verein/Initiative/ Organisation mit unserer bisherigen Ansprache und welche noch nicht?

Welche Rollen spielen Vorurteile und Schubladendenken im ehrenamtlichen Engagement?

Was können wir ganz konkret in unserem Verein/Initiative/ Organisation verändern?

Der Workshop richtet sich an ehrenamtlich Engagierte, hauptamtliche Tätige sowie Interessierte. Denn Vielfalt entsteht nicht allein dadurch, dass alle willkommen sind - sondern auch dadurch, wie wir Zugänge schaffen und Menschen ansprechen.

MITTWOCH
07.10.2026 17:00 - 20:00 UHR

Haus der Wirtschaft
Töginger Str. 18d
84453 Mühldorf a. Inn

oder unter
08631 699-354
freiwilligenzentrum@lra-muehldorf.de

MELDE DICH AN UNTER:

Die Anmeldung ist kostenfrei und bis zum 02.10.2026 möglich.

Quelle: LRA Mühldorf a. Inn

Kreisjugendring

Kinderuni des Kreisjugendringes startet

ins Wintersemester

Die Kinderuni des Kreisjugendringes Mühldorf lädt ab Herbst wieder neugierige Nachwuchsforscherinnen und -forscher im Alter von 6 bis 10 Jahren zu spannenden Vorlesungen ein. Unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Alp Aslan, Dekan am Campus Mühldorf, erhalten Kinder die Möglichkeit, Wissenschaft hautnah und verständlich zu erleben.

Der Auftakt ist am Freitag, 9. Oktober 2026. Weitere Termine sind 13. November, 11. Dezember, 15 Januar und 12. Februar. Die Vorlesungen finden jeweils wieder von 15 bis 16 Uhr im Hörsaal des Gymnasiums Mühldorf statt. Der Eingang befindet sich am Gymnasium Kaiser-Ludwig-Straße, E-Bau, Keller.

Kosten sind einmalig 5 Euro für den Studentenausweis, der für alle Veranstaltungen der Kinderuni gilt. Eine Anmeldung ist ab sofort über den Kreisjugendring Mühldorf am Inn möglich: Anmeldeformular ist auf der Homepage unter www.kjr-muehldorf.de. Anmeldung unter info@kjr-muehldorf.de oder per Telefon 08638 88428. Der Ausweis kann täglich von 9-12 Uhr in der Geschäftsstelle des KJR in der Braunauer Str. 4, 84478 Waldkraiburg abgeholt werden.

Quelle: KJR Mühldorf

Aus dem Pfarrverband

Pfarrer Otto Steinberger zum 90. Geburtstag gratuliert

Eine Abordnung aus dem Pfarrverband und der Gemeinde Buchbach machte sich kürzlich auf den Weg nach Neufahrn bei Freising, um dem langjährigen Pfarrer Otto Steinberger persönlich zu seinem 90. Geburtstag zu gratulieren. Bei Kaffee und Kuchen blieb dabei viel Zeit für nette Gespräche und vor allem für zahlreiche Erinnerungen an seine Jahre im Pfarrverband Buchbach.

Pfarrer Steinberger hat den Pfarrverband Buchbach einst gegründet und dessen Entwicklung maßgeblich geprägt. So wurden bei dem gemütlichen Beisammensein viele Begebenheiten aus seiner langjährigen Wirkungszeit wieder lebendig. Man merkte schnell, dass die Verbundenheit mit den Menschen und dem Pfarrverband bis heute geblieben ist.



Zum Abschluss des Besuchs ging es noch gemeinsam zum Grab von Theresia Pollinger. In dankbarer Erinnerung an gemeinsame Zeiten ließ die Gruppe dort den Besuch ausklingen.



Pfarrer Otto Steinberger mit seinen Gratulanten aus dem Pfarrverband Buchbach am Grab von Theresia Pollinger

Text und Bild: Thomas Einwang

Bücherei Sankt Jakob

Ferienprogramm

Einen witzigen Nachmittag erlebten die Kinder im Ferienprogramm in der Buchbacher Bücherei. Zuerst wurde Wolkenknete hergestellt und nach dem Buch „Bitte nicht öffnen – schleimig“ endlich auch richtiger Schleim. Mit diesem konnten sich die Kinder dann am Zielschießen austoben. Mit einem Picknick und einer weiteren Geschichte wurde der wunderbar „schleimige“ Nachmittag beendet.



Text und Bild: Michaela Koller

Kinderhaus Antonius

Apfelernte im Kinderhaus Antonius

In Ranoldsberg startete das Kindergartenjahr mit der Apfelernte. Schon Anfang September trafen sich die Kindergartenkinder mit ihren Geschwistern und Eltern an der Streuobstwiese in Stephanskirchen, um mit den Erzieherinnen viele Äpfel zu ernten. Die Familie Wimbauer beweidet dort mit ihren Schafen die Wiesen und stellte dem Kinderhaus die Äpfel zur Verfügung. Vielen Dank dafür!

Begeistert schüttelten und sammelten die Kinder die verschiedenen Apfelsorten, so dass die Körbe, Wannen und Eimer schnell voll waren. Dabei wurde sorgfältig darauf geachtet, dass keine Blätter oder fauligen Äpfel dabei waren, da sonst der Saft schnell verdirbt.

Der Hausmeister half tatkräftig beim Verladen mit, so dass der Hänger zügig befüllt war und die Äpfel am darauffolgenden Tag zum Pressen zur Familie Pfanzelt in Brunn gebracht werden konnten. 325 Liter Saft konnten aus der gesammelten Menge an Äpfeln gewonnen werden, die über das gesamte Kindergartenjahr von den Kindern sehr gerne getrunken werden.

Diese Aktion wird von den Kindern und Eltern schon einige Jahre begeistert angenommen. Es stärkt das Bewusstsein der Kleinsten, woher unsere Lebensmittel, in diesem Fall der Saft, kommen und warum Obstbäume so wertvoll sind. Eine wirklich erfolgreiche Ernte für mehr Wertschätzung von heimischem Obst.



Text: Tina Zirnbauer-Heymann

Bild: Lena Geisberger





Kinderhaus St. Monika

Neues aus dem Kinderhaus St. Monika



Spendenübergabe des DC Woipadinger e. V.

Zum Start ins neue Kinderhausjahr durften wir gleich 2 neue Tretbulldogs und ein buntes Set aus Straßenschildern, Baustellenabsperungen und einer Ampel entgegennehmen. Herzlichen Dank an den Dartclub Woipadinger e. V. mit seinen Mitgliedern für die großzügige Spende! Unsere Kinder freuen sich sehr über die neuen Spielsachen, welche seit der Übergabe im Dauereinsatz sind. Neben dem spielerischen Aspekt können die Materialien auch hervorragend für die ersten einfachen Ansätze der Verkehrserziehung bei uns im Kinderhaus St. Monika verwendet werden.

Text und Bild: Luisa Mayrhofer

Waldorfkindergarten

Herzlich willkommen im Waldorfkindergarten Felizenzell

Mit Beginn des neuen Kindergartenjahres kehrt wieder Leben in unseren Waldorfkindergarten ein.

Ganz besonders begrüßen wir in diesem Jahr alle neuen Kindergartenkinder und ihre Familien und Elena, die uns als Erzieherin immer freitags unterstützen wird.

Der Start in den Kindergarten ist ein großer und wichtiger Schritt für die Kinder ebenso wie für ihre Eltern. Neue Eindrücke und viele neue Gesichter machen die Zeit besonders aufregend.

Dank der Spielgruppe sind den neuen Kindern die Pädagogen, die Räumlichkeiten und die Abläufe schon vertraut, so dass ihnen die Eingewöhnung leichter fällt.

„Acht neue Kinder“ durften wir im September begrüßen und auch für unsere „alten Kinder“ beginnt ein neuer Abschnitt – mit neuen Kindern, neuen Aufgaben und neuen Rollen in der Gruppe.

Die Eltern hatten bereits beim ersten Elternabend die Möglichkeit sich besser kennenzulernen, auszutauschen und wurden von den Pädagogen über die ersten Wochen im Kindergarten und was sich in der kommenden Zeit so tun wird, informiert.

Herzlich willkommen - schön, dass ihr da seid!



Wir wünschen euch allen einen guten Start und ein schönes Kindergartenjahr 2026/2027 im Waldorfkindergarten Felizenzell.

Text und Bild: Daniela Behrendt

Volkshochschule

Herbstprogramm der vhs Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen

Im Oktober und November werden folgende Kurse angeboten:

Frankreich in der Küche: Flammkuchen - einfach und doch raffiniert

Angela Schreier



Grundlage des Flammkuchens ist ein sehr dünn ausgerollter Boden, den wir in Variationen selber herstellen. Kreativ wird der Belag für die Elsässer Spezialität werden: von einfach, mit Fisch, vegetarisch und zur Nachspeise sogar in süßer Variation



Wir werden alle Flammkuchen salzig und süß probieren. Vorher gibt es einen französischen Klassiker: Zwiebelsuppe, danach genießen wir in lustiger Runde die tollen Ergebnisse des Kochabends. Bitte mitbringen: genügend Abtrockentücher, mehrere Boxen für Reste und Hunger

Donnerstag, 01.10.2026, 19-21:30 Uhr (Anmeldeschluss: 25.09.2026!)

Buchbach, Schulstr. 2, Grund- und Mittelschule, Schulküche

Agarreformen und Bauernbefreiung im 19. Jahrhundert

Bernhard Huber



Der Wandel der Landwirtschaft im Zeitraum von 1800 bis 1850 wird in der Literatur wegen der fundamentalen Veränderungen in der Gerichts- und Grundherrschaft als Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit bezeichnet.

Gemeindegründe wurden an die Gemeindemitglieder verteilt, Güter zertrümmert, Gerichts- und Grundherrschaften abgelöst. Im Vortrag werden nicht nur die Veränderungen allgemein erklärt, sondern auch konkret an Beispielen aus den Grundkatastern von Obertaufkirchen und Schwindeggen veranschaulicht.

Donnerstag, 08.10.2026, 19.30 - 21 Uhr

Obertaufkirchen, Kirchplatz 2, Grundschule, Aula

Gesund durch Wildkräuter

Rosmarie Schneider



Kräuter bieten eine große Bandbreite für Genuss und Wohlbefinden. In diesem Kurs werden Möglichkeiten gezeigt, wie Kräuter verarbeitet und genutzt werden können, und Vorschläge zur vielseitigen, kreativen Verwendung für eine aufgewertete tägliche Ernährung gemacht, wie z.B.

als Tees, Salze, Pesto und vieles mehr. Außerdem wird das Zubereiten von Salaten, Panaden und Aufstrichen gezeigt. Anschließend gemeinsame Brotzeit. Frau Schneider ist Heilpraktikerin und freut sich darauf, ihre Begeisterung für Kräuter mit Ihnen zu teilen. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Anmeldung ist erforderlich!

Samstag, 17.10.2026, 14 - 16.30 Uhr

Obertaufkirchen, Wendenheim 13

Mit Handy und Computer sicher im Netz

Johannes Philipp



Arzttermine, Einkaufen, Fahrkarten, Kontoführung, Steuererklärung, immer mehr wichtige Alltagshandlungen sind fast nur noch online möglich. In dieser Einstiegsveranstaltung erfahren Sie, wie Sie Apps (Programme sicher auf dem (Android-) Smartphone installieren und löschen,

welche Sicherheitseinstellungen wichtig sind und wie Sie sie anpassen können, wie Sie die Schriftgröße verändern können und vieles mehr. Auch die Handhabung wichtiger Apps wird gemeinsam erprobt.

Der Referent geht von den Fragen der Teilnehmenden aus, demonstriert alles live und zum Mitmachen mit den eigenen Geräten. Abschließend können individuelle Beratungsgespräche oder themenbezogene Gruppensitzungen vereinbart werden.

Herr Philipp ist Medienpädagoge. Anmeldung ist erforderlich!

Donnerstag, 12.11.2026, 19 - 20.30 Uhr

Obertaufkirchen, Kirchplatz 2, Grundschule, Aula

Das gesamte detailliert beschriebene Herbstprogramm und die Kursliste sind im Internet unter www.vhs-sbo.de verfügbar.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei VHS-Kursen grundsätzlich anmelden sollten. Wenn Sie sich nicht anmelden, riskieren Sie, dass der Kurs wegen mangelnder Teilnahme nicht zustande kommt und Sie auch nicht informiert werden, wenn er ausfällt.

Die vhs-Geschäftsstelle ist jeden Dienstag zwischen 13.30 und 16:00 Uhr geöffnet. Sie können uns aber auch außerhalb dieser Zeiten eine Nachricht per E-Mail (vhs.schwindeggen@iiv.de) schicken oder übers Telefon (08082/1817) auf Band sprechen.

Text und Bilder: Bernhard Huber

Vereine und Verbände

Buchbacher Blasmusik

Musikalische Rallye der Buchbacher Blasmusik

Am 7. August durfte die Buchbacher Blasmusik im Rahmen des Ferienprogramms 22 Kinder im Pfarrheim zur „Musikalischen Rallye“ begrüßen.

Bei abwechslungsreichen Aufgaben wie Dosenwerfen oder einem Schlagzeug-Stick-Parcours konnten die Kinder ihre Zielsicherheit und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit viel Spaß wurden Instrumente ertastet und erraten sowie Puzzles mit verschiedenen Instrumentenmotiven gelöst.

Ein besonderes Highlight war natürlich das **Ausprobieren der Instrumente**.



Nach einer kurzen Vorstellung und Erklärung der verschiedenen Instrumente konnten die Kinder selbst Hand anlegen und ihre Fragen stellen. Die Freude war groß, wenn beim ersten Ausprobieren tatsächlich ein Ton erklang – und so mancher hatte dabei sichtlich Talent!

Bei der Rallye machten alle Kinder begeistert mit und verbrachten gemeinsam einen abwechslungsreichen und musikalischen Nachmittag. Zum Abschluss ließen alle die schönen Stunden bei Pizza und Getränken gemütlich ausklingen.

Die Buchbacher Blasmusik freut sich, den Kindern mit Musik, Spiel und Spaß einen besonderen Ferientag bereitet zu haben.



Text und Bilder: Bettina Wittemaier

Gaststättenerhaltungsverein Beim Obern e.V.

Quelle: Rudi Feckl

Chor Harmonie

Quelle: Bettina Wittemaier

Quelle: Manuela Zankl



Kaba-Klopfer

Ferienprogramm



Am 14. August veranstalteten die Kaba-Klopfer im Rahmen des Ferienprogramms eine spannende Olympiade am Beachvolleyballplatz. Die teilnehmenden Kinder wurden in vier Gruppen eingeteilt und traten in verschiedenen Spielen gegeneinander an. Dabei waren Geschicklichkeit, Teamgeist und sportlicher Einsatz gefragt. Für eine willkommene Abkühlung zwischendurch gab es ein leckeres Eis für Alle. Mit viel Begeisterung und Freude stellten sich die Kinder den unterschiedlichen Herausforderungen. Nach der Siegerehrung wurde zum Abschluss noch für alle Kinder gegrillt um dabei den Tag in gemütlicher Runde gemeinsam ausklingen zu lassen. Die Olympiade war ein rundum gelungener Nachmittag mit viel Bewegung, guter Stimmung und zahlreichen strahlenden Gesichtern.

Text und Bild: Kaba Klopfer

TSV Buchbach - Abteilung Ski

Buchbacher Skiflohmarkt

BUCHBACH
TSV
Skiabteilung

- mit Beratung
- Anmeldung Skikurs
- Lostombola

am Sonntag, 25. Oktober 2026
im Kulturhaus, Schulstraße 4, Buchbach

Annahme: 10.00 bis 12.00 Uhr

Verkauf: 13.30 bis 15.30 Uhr

Abholung: 15.30 bis 16.30 Uhr

Angenommen wird Wintersportausrüstung (Ski, Skischuhe, Stöcke, Skihelme, Protektoren, Schlittschuhe, Schlitten...) und Bekleidung (Skijacken, Skihosen, Handschuhe, Rennbekleidung...)

Es werden nur gut erhaltene und funktionelle Sachen angenommen (Annahme unter Vorbehalt)!

Veranstalter des Flohmarkts ist die Skiabteilung des TSV Buchbach. Es werden 15 % des Verkaufspreises einbehalten!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

www.tsv-buchbach.de/ski

Quelle: Manuela Schatz

Krieger- und Reservistenkameradschaft

KRK Buchbach e.V.

Schafkopf- turnier

Samstag, 14.11. Beim Oberrn

Einstiegszeiten: 14.30 Uhr - 17.00 Uhr - 20.00 Uhr | Einsatz 12 €

1. Preis: 4 Tage Berlin (2 Personen) 2. Preis: 150 Euro 3. Preis: 100 Euro

Quelle: Anton Maier

Gartenbauverein Buchbach

28. Kraut- & Rübenmarkt

am

Sonntag 11.10.2026

ab 11.00 Uhr

in Buchbach bei Weindl, Thal

Regionale Erzeugnisse
(Gemüse, Obst, Käse, Wurst, Honig, Senf, Dinkelprodukte, Produkte vom Strohschwein, Wildspezialitäten, Töpferware, Holzunikate, Handwerkskunst, Kinderschminken usw.)

Zeltbetrieb – Mittagstisch
Kaffee – Kuchen

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen

**Gartenbauverein & Landfrauen
Buchbach**

Quelle: Hildegard Einwang

SchwiBuRa

SchwiBuRa spielt wieder eine Komödie!

Das „Brezknödl-Deschawü“, ein Stück in 3 Akten von Ralph Wallner im Stile von „Und täglich grüßt das Murmeltier“.



Der Heimatromanexperte Ignaz Igel (Walter Lohr) muss sich täglich immer den gleichen Problemen stellen: Leute aus seinem Dorf nerven ihn immer mit den gleichen Fragen, jeden Tag muss Er sich wegen der Hochzeit seiner Tochter (Anja Schmid) und Anfragen zum Kauf seiner Wiese aufregen und ärgern. Dazu gibt's ständig Breznknödl, Breznknödl und Breznknödl.....es ist zum verrückt werden!!! Mit teils bewährter, aber auch neuer Besetzung wird das Publikum wieder auf seine Kosten kommen! Regie führt Janina Mitterhofer-Paetel

Die Premiere ist am Samstag, **24.10.2026 um 20 Uhr!** Weiters wird am Sonntagnachmittag, **25.10. um 14 Uhr** gespielt.

Freitag **30.10. um 20 Uhr,**

Samstag **31.10. um 20 Uhr,**

Samstag **07.11. um 20 Uhr** und schlussendlich am Sonntag **08.11. um 18 Uhr.**

Gespielt wird wie immer im Bürgerhaus Schwindegg.

Kartenreservierung bei Stephanie Folger ab 06.10. unter 08082/9483216 (ab 17.30 Uhr Montag – Samstag) oder per E-Mail an info@schwibura.de möglich. Wir freuen uns auf EUCH!!

Text: Robert Kurz

Sa 24.10. um 20 Uhr
So 25.10. um 14 Uhr
Fr 30.10. um 20 Uhr
Sa 31.10. um 20 Uhr
Sa 07.11. um 20 Uhr
So 08.11. um 18 Uhr

Kartenreservierung
 ab 06.10. unter 08082-9483216
 (Mo-Sa ab 17:30 Uhr) oder per
 E-Mail info@schwibura.de

Quelle: Stephanie Folger

Jugendzentrum Buchbach

Ferienprogramm bringt Leben ins Jugendzentrum Buchbach

Beach & BBQ, Filmabende, gemeinsames Kochen und kreative Angebote: Die große Resonanz bei den späteren Terminen zeigt, dass sich das Jugendzentrum zunehmend als Treffpunkt für junge Menschen etabliert.



Kreativität unter freiem Himmel: Beim Leinwände-Bemalen entstanden farbenfrohe Einzelstücke.

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm sorgte in den vergangenen Wochen für viel Leben im Jugendzentrum Buchbach. Neben zwei "Beach & BBQ"-Veranstaltungen standen Filmabende, gemeinsames Kochen sowie kreative Angebote auf dem Programm. Organisiert und begleitet wurden die Aktionen mit großem ehrenamtlichem Engagement durch den Jugendrat und insbesondere die Jugendleiterinnen und Jugendleiter.

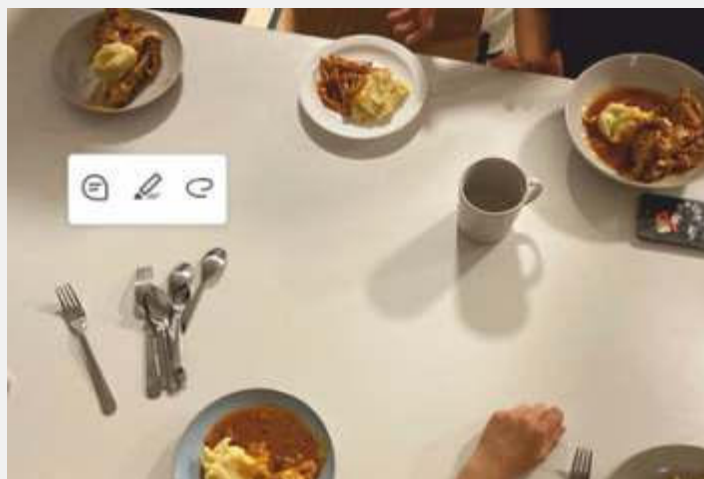
Den Auftakt machte am 10. August "Beach & BBQ". Bei hochsommerlichen Temperaturen waren an diesem Nachmittag allerdings nur wenige Kinder und Jugendliche vor Ort. Angesichts der großen Hitze war dies durchaus nachvollziehbar. Die Verantwortlichen reagierten darauf und verlegten die zweite Auflage am 24. August kurzerhand in die frühen Abendstunden. Statt bereits am frühen Nachmittag startete das Programm dieses Mal erst um 17 Uhr und dauerte bis 22 Uhr.

Und das zahlte sich aus: Zahlreiche Kinder und Jugendliche kamen ins Jugendzentrum und verbrachten gemeinsam einen gelungenen Sommerabend. Bei Gegrilltem, gekühlten Getränken und guten Gesprächen herrschte eine entspannte Atmosphäre. Auch das Jugendzentrum selbst und der Beachvolleyballplatz standen den Besucherinnen und Besuchern offen. So wurde aus "Beach & BBQ" ein Treffpunkt, bei dem Gemeinschaft und ungezwungenes Zusammensein im Mittelpunkt standen.



Kinostimmung im Jugendzentrum: Die Filmabende fanden großen Zuspruch.

Auch die Filmangebote fanden großen Zuspruch. Beim Filmabend am 6. September konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche begrüßt werden. Eine Woche später folgte mit "Food'n Movie" am 13. September ein weiterer Höhepunkt. Fast 20 Kinder und Jugendliche waren dabei. Gemeinsam wurde zunächst FouFou zubereitet und anschließend auf traditionelle Weise gegessen. Danach machte es sich die Gruppe gemütlich und ließ den Abend bei Filmen ausklingen. Damit verband die Veranstaltung gemeinsames Kochen, Essen und Kino zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis.



Gemeinsam kochen, gemeinsam essen: Bei "Food'n Movie" stand FouFou auf dem Speiseplan.

Bereits während des Ferienprogramms zeigte sich zudem, wie groß das Interesse an weiteren Angeboten ist. Sowohl für das Leinwände-Bemalen als auch für Mocktails und Grillen am 19. August standen jeweils nur 15 Plätze zur Verfügung - und die AnmeldeListen waren schnell gefüllt. Beim kreativen Vormittag konnten Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren eigene Leinwände gestalten. Das spätere Angebot mit einem Workshop zum Mixen alkoholfreier Cocktails und anschließendem Grillen richtete sich an Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren.

Ein besonderer Dank gilt dem Jugendrat und vor allem den Jugendleiterinnen und Jugendleitern, die sich ehrenamtlich engagieren und mit viel Einsatz dafür sorgen, dass solche Veranstaltungen überhaupt möglich werden. Durch ihre Arbeit konnte die Buchbacher Jugend abwechslungsreiche Stunden erleben, neue Kontakte knüpfen und gemeinsam eine gute Zeit verbringen.

Jugendreferent Florian Wandering ist überzeugt, dass auch die Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogramms dazu beitragen, das Jugendzentrum noch stärker in den Fokus der Buchbacher Jugendlichen zu rücken. Genau darin liege eines der wichtigsten Ziele der Jugendarbeit vor Ort: einen Platz zu schaffen, an dem sich Kinder und Jugendliche wohlfühlen, an dem regelmäßig etwas geboten ist und an dem sie gerne ihre freie Zeit verbringen. Die gute Resonanz auf die verschiedenen Angebote zeigt, dass dieser Weg angenommen wird - und dass das Jugendzentrum Buchbach weit mehr sein kann als nur ein Gebäude: ein lebendiger Treffpunkt für junge Menschen in der Gemeinde.

Text und Bilder: Florian Wandering

Gesundheit

Krisendienst Psychiatrie **Wohnortnahe Hilfe in** **seelischer Not**

01 80 / 6 55 30 00,



täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden.

Das Angebot richtet sich nicht nur an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sondern auch an deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld.

Für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ebenfalls ein offenes Ohr.

Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen. Mehr Informationen unter:

www.krisendienst-psychiatrie.de

Quelle: Pressestelle Bezirk Oberbayern



Sonstiges

Tourismusverband Inn-Salzach

Neuigkeiten aus dem Inn-Salzach Herbst



Der Herbst hat uns recht schnell ereilt, gerade war es noch schweißtreibend heiß, plötzlich sind die Nächte kühl und die Morgen neblig. Das allerdings hat seinen ganz eigenen Charme und vor allem optisch seine Reize.

Wie für den Sommer haben wir auch die schönsten Erlebnisse im Herbst für euch zusammengestellt und eine Seite über die Erntedank-Tradition in der Region verfasst. Darüber hinaus gibt es noch ein paar Neuerungen, die Gastgeber und Akteure betreffen und mit denen auch wir uns befassen müssen.

Feste und Märkte, Kunst und Kultur, Musik vom Feinsten, unterschiedlichste Museen und dazu zahlreiche traditionelle und volkstümliche Veranstaltungen – in der Region Inn-Salzach ist viel geboten. Komm vorbei und überzeuge dich selbst von den Veranstaltungen im Landkreis Mühldorf und Altötting heute, morgen und das ganze Jahr über!

Erntedank und Herbstfeste in der Region

Tradition, Dankbarkeit und gelebtes Brauchtum

Wenn im Herbst die Felder abgeerntet sind, wird in der Region Inn-Salzach „Erntedank“ gefeiert. Das Fest verbindet den christlichen Glauben mit ländlichen Traditionen, die weit älter sind. Schon vor Tausenden von Jahren gab es Feste, bei denen für eine erfolgreiche Ernte gedankt wurde. Im Christentum steht heute der Dank für die Gaben der Schöpfung im Mittelpunkt.

Traditionell wird Erntedank in Deutschland am ersten Sonntag im Oktober gefeiert, örtlich kann der Termin aber abweichen. Besonders in ländlich geprägten Gebieten wie der Region Inn-Salzach erinnert das Fest daran, wie wichtig eine gute Ernte auch heute noch ist.

In den Kirchen wird das sichtbar gemacht: Kirchenräume werden mit Getreideähren, Brot, Obst, Gemüse und Blumen festlich geschmückt. Ein besonders wichtiges Symbol ist die Erntekrone, die aus Getreidehalmen gebunden und oft mit Blumen und Bändern verziert wird.

Zum Erntedank gehören vielerorts auch Prozessionen, geschmückte Erntewagen, Musik und Feste. In der Region Inn-Salzach treffen dabei historische Kirchen und Klöster auf die bäuerliche Tradition der Region. Familien, Vereine, Kirchengemeinden und Landwirte gestalten den Festtag gemeinsam.

Erntedank ist heute mehr als ein Rückblick auf die Ernte. Angesichts von Lebensmittelverschwendung und Umweltbelastungen gewinnt die Tradition neue Aktualität. Dankbarkeit bedeutet auch, Lebensmittel wertzuschätzen und bewusst mit den Gaben der Natur umzugehen. Das Fest verbindet Vergangenheit und Gegenwart: Es bewahrt altes Brauchtum und erinnert zugleich daran, wie wertvoll auch heute noch Nahrung, Landwirtschaft und eine intakte Natur sind.



Bauern- und Wochenmärkte

Gesunde Lebensmittel aus der Region

Du liebst frisches Gemüse, regionale Spezialitäten und das besondere Flair echter Bauernmärkte? Dann bist du hier genau richtig! Ob heute, morgen oder das ganze Jahr über – in unserem Bauernmarkt Veranstaltungskalender findest du alle aktuellen Bauernmärkte und Wochenmärkte in der Nähe von Mühldorf, Burghausen und Altötting.

Schlendere über liebevoll gestaltete Marktstände, entdecke hausgemachte Schmankerl und komm mit den Menschen aus deiner Region ins Gespräch. Unsere Übersicht zeigt dir auf einen Blick, wann und wo die nächsten Märkte stattfinden – ganz einfach und immer aktuell.



Mühldorfer Bauernmarkt

18.09.2026 - 31.12.2030

Mühldorf am Inn

Jeden Freitagvormittag

Haager Bauernmarkt

18.09.2026 - 31.12.2028

Haag in Oberbayern

Jeden Freitag

Waldkraiburger Wochenmarkt

19.09.2026 - 31.12.2030

Waldkraiburg

Jeden Mittwochvormittag und Samstagvormittag

Bauernmarkt Gars a. Inn

19.09.2026 - 07.11.2026

Gars am Inn

Jeden zweiten Samstag

Mühldorfer Wochenmarkt

24.09.2026 - 31.12.2030

Mühldorf am Inn

Jeden Donnerstagvormittag

Bauernland Inn-Salzach online entdecken

Regionale Produkte unserer Landwirte, Urlaub auf dem Bauernhof, Hofführungen, Kräuterwanderungen, Bauernmärkte und und und - das Bauernland Inn-Salzach e.V. hat seine regionalen Angebote gebündelt und stellt sich online vor.

Nähere Einzelheiten erhalten Sie unter

Tourismusverband Inn-Salzach

Bahnhofstraße 34

D-84503 Altötting

Telefon +49 8671 502-444

info@inn-salzach.com

www.inn-salzach.com

Quelle: Tourismusverband Inn-Salzach

Kinder in Nepal brauchen Eure Hilfe !

Der Verein Sano Madad bangt um die Kinder in Langtang – wieder sind Familien und Freunde verstorben.

Vor 2 Jahren konnte ich an dieser Stelle über die erfolgreichen Hilfs-Maßnahmen der Initiative „1 zu 1 für Nepal“ berichten. Nach dem verheerenden Erdbeben vom April 2015, bei dem etwa 9.000 Menschen ihr Leben verloren, mehr als 3,5 Millionen Nepalesen obdachlos wurden oder ihre Existenz verloren und sehr viele Kinder zu Waisen wurden, konnten wir zusammen mit Eurer Unterstützung viele Hilfsmaßnahmen erfolgreich umsetzen. Unter anderem konnten wir das kleine Dorf Old Syaphru, das völlig zerstört wurde, wieder aufzubauen und den Menschen wieder ein Zuhause geben.



Wir mit Bewohnern und Kindern von Old Syaphru nach dem Wiederaufbau ihres Dorfes im März 2017.





Tatkräftig unterstützt wurden wir in dieser Zeit vom Altöttinger Verein Sano Madad. Ein Verein der sich damals schon seit Jahren in dieser abgelegenen Bergregion um die Ausbildung und Förderung von Kindern aus dem Langtang-Tal kümmerte. Nur wenige Tage vor dem Erdbeben eröffnete Sano Madad eine eigene Schule für seine Patenkinder. Durch das Erdbeben wurde das Dorf Langtang vollständig verschüttet, auch die neue Schule. Sano Madad hat bei dem Inferno einige seiner Patenkinder und viele Freunde des Vereins verloren.

Nach den verschiedenen Hilfsmaßnahmen, u. a. dem Wiederaufbau von Old Syaphru, ist die Initiative „1 zu 1 für Nepal“ in den Verein Sano Madad übergegangen. Ich bin in der Vorstandschaft des Vereins tätig und auch Jörg Hofer besuchte mehrfach die Bergregion um Langtang und ist so tatkräftig für den Verein tätig.

Zusammen konnten wir wieder eine neue Schule in Langtang für die kleinsten Kinder der Region (3 bis 6 Jahre) aufbauen. Für die Größeren finanzieren wir die Ausbildung in einem Internat in Kathmandu.

Am 26. August geschah nun das Unfassbare. Wieder wurde diese Region von einer verheerenden Naturkatastrophe heimgesucht. Alle haben wir noch die Bilder im Kopf von der Sturzflut, die durch einen Gletscherabbruch ausgelöst wurde, und mehrere Dörfer am Fluss Trishuli überflutet hat. Auch unser Dorf Old Syaphru wurde durch die Flut komplett ausgelöscht. Die meisten Bewohner verloren dadurch ihr Leben oder werden vermisst.



Ich wurde in letzter Zeit oft gefragt, ob es richtig war, das Dorf nach der Katastrophe von 2015 an gleicher Stelle wieder aufzubauen. Dazu muss man sagen, dass es in ganz Nepal keinen einzigen Ort gibt, der vor einem Erdbeben, wie dem von 2015, sicher ist.



Die Orte Old Syaphru und Syaphrubensi wurden von uns, als auch von den zuständigen Behörden, als relativ sicher eingestuft. Zudem haben wir beim Wiederaufbau der Häuser darauf geachtet, dass diese, im Vergleich zu vorher, mit Eisen-Bewehrung und ausreichend Zement gebaut wurden. Bei der jetzigen Katastrophe war kein Erdbeben die Ursache. Die beiden Dörfer wurden durch die Sturzflut zerstört, die an dieser Stelle 50 bis 70 Meter (!) über dem normalen Flussbett talwärts stürzte. Mit einer solchen Dimension konnte niemand rechnen. Die Bewohner hatten keine Chance dem Unglück zu entkommen. 156 Familien der beiden Dörfer sind von der Katastrophe betroffen.

Die Patenkinder von Sano Madad waren zum Zeitpunkt des Unglücks sicher in der Schule bzw. im Internat in Kathmandu. Einige von ihnen haben jedoch Eltern, Familienangehörige und viele Freunde und zum Teil auch ihr Zuhause verloren. Nachdem auch die Straße und viele Brücken in die Region zerstört wurden ist das Langtang Tal aktuell von der Außenwelt abgeschnitten und kann nur über die Luft versorgt werden. Die Kinder, die ins Internat in Kathmandu gehen, können nicht mehr nach Hause.

Sano Madad steht nun einerseits vor der großen Herausforderung, die Familien unserer Kinder im Langtang Tal mit dem Nötigsten zu versorgen, damit sie über den bevorstehenden Winter kommen, denn es wird bestimmt Monate dauern, bis sich die Leute wieder selbst versorgen können. Zudem wollen wir weitere Patenkinder in den Verein aufnehmen, die durch das Unglück zu Waisen bzw. Halbwaisen wurden. Dabei wollen wir ihnen nicht nur eine Schulausbildung bieten, sondern versuchen auch, sie bei Pflegefamilien unterzubringen. Da wir diese Kinder nachhaltig unterstützen wollen, d. h. über mehrere Jahre, bis sie ihre Schulausbildung abgeschlossen haben, sind wir auf weitere Spenden angewiesen.

Der Verein Sano Madad finanziert sich zu 100 % aus Spenden und Patenschaften. Wie viele Kinder Sano Madad weiterhin unterstützen kann, ist ausschließlich von den Spenden und Patenschaften abhängig. Wer unseren Verein unterstützen möchte, kann dies über nachfolgendes Spendenkonto tun. Mehr Infos zu Sano Madad erhaltet Ihr jederzeit gerne bei mir, Jörg Hofer oder unter: www.sanomadad.de

Kontoinhaber: Sano Madad e. V.
Bank: Sparkasse Altötting-Mühldorf
BIC: BYLADEM1MDF
IBAN: DE17 7115 1020 0011 1574 92
Verwendung: 1zu1 für Nepal

Text und Bilder: Wolfgang Bauer

Aus dem Geschäftsleben



VERSTÄRKUNG IM BETRIEB!



Seit September ist Andreas Teil unseres Teams und bringt als erfahrener Zimmerer wertvolles Können mit. Wir freuen uns über die Verstärkung und heißen ihn herzlich willkommen im Betrieb.

Auch beim Nachwuchs tut sich einiges: Zwei junge Talente starten aktuell ihr BGJ und werden ab dem kommenden Jahr offiziell bei uns in die Ausbildung als Zimmerer einsteigen. Es freut uns besonders, dass junge Menschen den Weg ins Handwerk finden. Uns ist es ein Anliegen, sie zu ermutigen und ihnen diesen Einstieg zu erleichtern.

Wir bieten jederzeit Praktikumsplätze an und freuen uns über motivierte junge Leute für eine Ausbildung als Zimmerer oder Maurer.



Falls du Interesse an einer Ausbildung als Zimmerer oder Maurer hast, melde dich gerne bei uns!



Willkommen bei Kerbl: **neue Auszubildende starten ins Berufsleben**

Mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres starten zehn neue Auszubildende bei der Albert Kerbl GmbH in ihre berufliche Laufbahn. An den Standorten Buchbach und Ampfing absolvieren sie ihre Ausbildung in insgesamt acht verschiedenen Ausbildungsberufen.

Am Unternehmenshauptsitz in Buchbach wurden die neuen Auszubildenden von der Geschäftsführung und dem Ausbildungsteam begrüßt. Neben organisatorischen Themen rund um den Ausbildungsstart erhielten sie bei einer Führung durch den Standort und das Logistikzentrum in Ampfing erste Einblicke in unterschiedliche Arbeitsbereiche und Abläufe. Der Azubiausflug mit den weiteren Lehrjahren bot am darauffolgenden Tag Gelegenheit zum Austausch und gegenseitigen Kennenlernen.

„Gut ausgebildete Fachkräfte sind entscheidend für die Zukunft unseres Unternehmens. Deshalb legen wir großen Wert darauf, jungen Menschen mit einer praxisnahen Ausbildung den Einstieg ins Berufsleben zu ermöglichen und sie während ihrer Ausbildungszeit auf ihrem Weg zu begleiten. Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder neue Auszubildende bei Kerbl begrüßen dürfen, und wünsche ihnen viel Freude und Erfolg für die kommenden Jahre“, betonte Ulli Kerbl, Geschäftsführer der Albert Kerbl GmbH. Aktuell absolvieren insgesamt 28 Auszubildende ihre Ausbildung bei der Albert Kerbl GmbH.

Auch für das kommende Ausbildungsjahr sucht die Albert Kerbl GmbH wieder engagierte Bewerberinnen und Bewerber für verschiedene Ausbildungsberufe. Auf der Karriereseite unter www.kerbl.com/karriere finden Interessierte alle Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten und aktuellen Angeboten. Als Ansprechpartnerin steht Frau Emelie Bothe gerne zur Verfügung.



Quelle:

Fa. Kerbl, Franziska Sperling



ANZEIGE

Neu in der Region:
SOLLE≡SEIN in Schwindegg
Praxis für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz
 Zwischen Familie, Beruf und Verpflichtungen geraten persönliche Bedürfnisse oft aus dem Blick.

Wenn Dauerstress, Erschöpfung oder ein Schicksalsschlag die eigenen Kräfte übersteigen, ist ein neutraler, verlässlicher Partner von außen hilfreich auf dem Weg zurück zur eigenen Stärke.

Als Biologin und Heilpraktikerin für Psychotherapie lebe ich mit meiner Familie seit vier Jahren in Buchbach. In meiner neuen Praxis SOLLE≡SEIN begleite ich Sie wertschätzend aus Phasen der Belastung hin zu Ihrem echten: „Ja, so soll es sein!“

Wobei ich Sie unterstützen kann:

- Dauerstress & Mental Load: Raus aus dem Funktionieren, Ressourcen aktivieren.
- Lebenskrisen & Umbrüche: Druck abbauen, Nervensystem beruhigen, Klarheit gewinnen.
- Trauer & Abschied: Begleitung bei Verlusten, Trennungen und Sternenkindern.

Praxis & Kontakt:

Ab Oktober immer dienstags von 8:00 bis 18:00 Uhr in den Räumen von DeinYoga, Mühldorfer Str. 64, Schwindegg. Als reine Terminpraxis auf Selbstzahlerbasis biete ich zeitnahe Termine in diskreter Atmosphäre.

Terminvereinbarung:

per E-Mail an kontakt@sollesein.de
 oder telefonisch unter 01520 5407547
 Weitere Informationen: www.sollesein.de



Tipp: Am So., 8. November halte ich um 10:30 Uhr bei den Taufkirchner Gesundheitstagen den Vortrag: „Die Macht der Trauer – Vom Umgang mit dem, was fehlt.“

Es braucht oft etwas Mut für den ersten Schritt. Bei mir finden Sie einen geschützten Raum mit absoluter Diskretion und bedingungsloser Wertschätzung. Zögern Sie nicht, ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme. Ihre Stephanie Solle



Gewerbeanzeigen

Geschenke • Deko • Schmankerl • Spirituosen • Kaffee

Regionale Spezialitäten  Südtiroler Genüsse

Koller's GenussLaden

Obere Gewerbestraße 5 • 84428 Buchbach-Steeg
Telefon 08086 9499400 • www.koller-genussladen.de

Öffnungszeiten:
Montag/Mittwoch 15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 14 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr

Tagespflege Seifriedswörth   **Bayerisches Rotes Kreuz** | BRK Kreisverband Landshut

**Am Altweg 5
84189 Wurmsham**

**Ansprechpartnerin
Roswitha Krojer
Tel.: 0173 3617676**

Gut betreut.
Herzlich umsorgt.
Weiter daheim.

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.buchbach.de/gemeindeblatt/gewerbe-und-kleinanzeigen



Bild: Zeichnungen von Kindern im Rahmen unseres Malwettbewerbs

Wir feiern zusammen die

Weltsparwochen

vom 26.10. bis 06.11.2026

- Besondere Angebote zur Geldanlage
- Entleeren von Spardosen
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiele für Kinder und Erwachsene



www.spkam.de



Sparkasse
Altötting-Mühldorf



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort
September			
27.09.2026	10:00	Biergartensommer Frühschoppen – Mittagstisch - Schweinsbrunnen	Beim Obern e.V.
27.09.2026	13:00	Tag der offenen Tür in der Tagespflege Seifriedswörth	BRK Tagespflege Seifriedswörth
30.09.2026	19:00	MRSC- Stammtisch	Gasthaus Stoiber
30.09.2026	19:30	Fußball Kreisliga: TSV Buchbach U23 - SV Seeon-Seebruck	SMR-Arena
Oktober			
01.10.2026	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
02.10.2026	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SC Eltersdorf	SMR-Arena
03.10.2026	18:30	TSV Buchbach Stockschießen Ortsmeisterschaft	Stockhalle Buchbach
06.10.2026	18:00	TSV Buchbach Stockschießen	Stockhalle Buchbach
06.10.2026	19:30	Landjugendtreff	KLJB Landjugend Buchbach
07.10.2026	18:00	TSV Buchbach Stockschießen	Stockhalle Buchbach
09.10.2026	19:00	Fußball Kreisliga: TSV Buchbach U23 - SV Söchtenau-Krottenmühl	SMR-Arena
11.10.2026	11:00	Kraut- und Rübenmarkt des Gartenbauvereines und der Landfrauen Buchbach	Fischzucht Weindl
13.10.2026	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - FC Augsburg II	SMR-Arena
13.10.2026	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
15.10.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
16.10.2026	10:00	Kirta – Mittagstisch	Beim Obern e.V.
22.10.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
23.10.2026	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SV Wacker Burghausen	SMR-Arena
24.10.2026	14:00	Fußball Kreisliga: TSV Buchbach U23 - ASV Großholzhausen	SMR-Arena
24.10.2026	18:30	TSV Buchbach Stockschießen Sauessen	Stockhalle Buchbach
24.10.2026	19:00	Konzert des Chor Harmonie	Pfarrkirche Buchbach
28.10.2026	19:00	MRSC- Stammtisch	Gasthaus Soiber
29.10.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
31.10.2026	18:00	Halloween - Burgeressen	Beim Obern e.V.
November			
03.11.2026	19:30	Landjugendtreff	KLJB Landjugend Buchbach
05.11.2026	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
05.11.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
06.11.2026	19:00	MRSC- Jahreshauptversammlung	Gasthaus Soiber
06.11.2026	19:00	Fußball Kreisliga: TSV Buchbach U23 - TSV Babensham	SMR-Arena
10.11.2026	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
12.11.2026	19:00	Königsschießen der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
13.11.2026	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SpVgg Greuther Fürth II	SMR-Arena